



## Vollmacht

samt Honorarvereinbarung und Haftbeschränkung mit welcher ich

Dr. Christian Schoiber  
öffentlicher Notar, in 5020 Salzburg  
(Vollmachtnehmer)

eine **allgemeine und unbeschränkte Vollmacht** erteile, sodass er berechtigt ist, mich in allen Angelegenheiten, einschließlich Steuer-, Abgaben- und Insolvenzangelegenheiten vor Gerichten, vor Behörden aller Art wie auch gegenüber allen Dritten nach bestem Wissen und Gewissen zu vertreten.

Er ist **insbesondere** auch bevollmächtigt, alle in § 1008 ABGB angeführten Geschäfte in meinem Namen zu tätigen, nämlich: Sachen zu veräußern und entgeltlich oder unentgeltlich zu erwerben; Darlehen zu gewähren und aufzunehmen; Geld oder Geldeswert in Empfang zu nehmen; Vergleiche aller Art zu schließen, Bürgschaften zu übernehmen, Erbschaften unbedingt oder bedingt anzunehmen oder auszuschlagen, eidesstättige Vermögensbekenntnisse abzugeben, Gesellschaftsverträge zu errichten, Schenkungen zu machen; Schiedsverträge abzuschließen und Schiedsrichter zu wählen und Rechte unentgeltlich aufzugeben, weiters Beschlüsse und Bescheide anzunehmen, Vormerkungen und Einverleibungen in öffentliche Bücher zu erwirken, Anträge beim Firmenbuch zu stellen, grundbücherliche Eintragungen aller Art zu bewilligen. Er ist weiters befugt, in meinem Namen Grundbuchsgesuche auch dann einzubringen, wenn mir die beantragte Eintragung nicht zum Vorteil gereicht. Die Vollmacht umfasst das Recht Zustellungen aller Art, insbesondere auch Klagen, Urteile und Grundbuchsbeschlüsse anzunehmen, Vertretungen zu begehren und zu leisten, Rechtsmittel aller Art zu ergreifen und zurückzuziehen, Exekutionen und einstweilige Verfügungen zu erwirken und davon abzustehen, Einverleibungs-, Vorrangseinräumungs- und Löschungserklärungen abzugeben, Gesuche um Bewilligung grundbücherlicher Eintragungen und Ranganmerkungen jeder Art auch in beglaubigter Form zu unterfertigen, Vergleiche aller Art abzuschließen, Geld und Geldeswert zu beheben, in Empfang zu nehmen und darüber rechtsgültig zu quittieren, bewegliche und unbewegliche Sachen und Rechte zu veräußern, zu verpfänden oder entgeltlich zu übernehmen. Diese Vollmacht berechtigt ausdrücklich auch zur Doppelvertretung.

**Postvollmacht:** Der Bevollmächtigte ist weiters berechtigt, für mich Briefsendungen (einschließlich der RSa-Briefe und der RSb-Briefe der Gerichte sowie der sonstigen Behörden und der Ämter), eingeschriebene Briefsendungen, Wertbriefe, Pakete mit oder ohne Wertangabe und Geldbeträge in Empfang zu nehmen.

**Stimmrechtvollmacht:** Er ist überdies bevollmächtigt, in meinem Namen das Stimmrecht auch in Generalversammlungen von Gesellschaften auszuüben.

Ich erteile ihm auch **Prozessvollmacht** im Sinne des § 31 ZPO. Diese Vollmacht gilt im Sinne des § 1022 ABGB über meinen (unseren) **Sterbefall** hinaus.

Für das Auftragsverhältnis gilt **österreichisches Recht**. Dem Bevollmächtigten ist gestattet, Stellvertreter zu bestellen.

Als **Gerichtsstand** für alle Streitigkeiten aus dem Auftragsverhältnis wird – soweit gesetzlich nicht zwingend etwas anderes gilt – Salzburg vereinbart.

**Honorarvereinbarung:** Ich (wir) verpflichte mich (uns) zur ungeteilten Hand, seine Honorare gemäß dem einschlägigen Honorarvorschriften (NTG, RATG, AHK) zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer (20%) und Barauslagen, zu bezahlen. Honorarnoten sind binnen 14 Tagen fällig und zahlbar. **Von den gesetzlichen Honorarvorgaben abweichende Vereinbarungen werden bei Zahlungsverzug unwirksam.** Der Bevollmächtigte ist berechtigt Zwischenrechnungen zu legen. **Die Parteien sind in Kenntnis, des § 12 NTG betreffend die Solidarhaftung der Parteien für die Gebühren des Notars, die von zwischen den Parteien vereinbarten Kostentragungsvereinbarung unberührt bleibt. Diese Bestimmung gilt auch für Aufträge an den Vollmachtnehmer, die nicht unter das Notariatstarifgesetz fallen, als vereinbart.**

**Haftungsbeschränkung:** Unter Verweis auf die dem Auftrag zugrunde liegenden Allgemeinen Auftragsbestimmungen (AAB) wird ausdrücklich festgehalten, dass die Haftung des Bevollmächtigten sowie seiner Substituten oder Stellvertreter der Höhe nach für einen einzelnen Schadensfall mit maximal **€ 1.000.000,-** beschränkt ist, soweit keine höhere Haftpflichtversicherung besteht. Eine darüber hinausgehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen. Wenn der Auftraggeber Verbraucher ist, gilt diese Haftungsbeschränkung nur für den Fall leicht fahrlässiger Schadenszufügung, ausgenommen bei Personenschäden. Schadenersatzforderungen gegen die Auftragnehmer sind innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis von Schaden und

Schädiger geltend zu machen, soweit dem nicht § 6 Abs 1 Z 9 KSchG entgegensteht.

Die Vollmachtgeber erklären sich damit einverstanden, dass die - insbesondere im Auftragsblatt bzw. den beauftragten Urkunden - angeführten, dem **Datenschutz** unterliegenden, personenbezogenen Daten durch den Bevollmächtigten sowie dessen Mitarbeiter zum Zweck der Abwicklung des im Zusammenhang mit dieser Vollmacht erteilten Auftrages sowie aller Tätigkeiten, die mit einer gesetzmäßigen Erfüllung des Mandats durch den Bevollmächtigten in Zusammenhang stehen, verarbeitet und Dritten übermittelt werden.

Die Vollmachtgeber erklären daher, dass sie

- mit der **Übermittlung von Urkunden jeglicher Art im elektronischen Wege (insbesondere E-Mail) ohne Verschlüsselung** einverstanden sind;
- mit der zeitlich unbefristeten **Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten** (Name, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Adresse, Daten des Ausweisdokuments, Kontodaten, etc.) sowie mit der - soweit zur Durchführung des jeweils beauftragten Rechtsgeschäfts erforderlich – **digitalen und analogen Übermittlung** dieser Daten samt den Urkunden insbesondere **an Behörden und Gerichte** einverstanden sind, dazu zählt jedenfalls die zeitlich unbefristete Speicherung im Urkundenarchiv, Testamentsregister, Treuhandregister, Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) und im Patientenverfügungsregister sowie die Übermittlung des jeweiligen Freigabecodes (Zugriffcodes) oder der jeweiligen Registrierungsbestätigung an Behörden und Gerichte, womit diese lesenden Zugriff auf die Urkunde erhalten.

Die Vollmachtgeber bestätigen, den Erhalt des

- **Informationsblattes zur Datenschutzerklärung**, in welchem alle erforderlichen Informationen zur Verarbeitung der Daten und zu ihren Rechten angeführt sind, und welches den Vollmachtgebern vor Unterfertigung dieser Vollmacht ausgehändigt wurde und des
- **Informationsblattes zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.**

Die Vollmachtgeber bestätigen den Erhalt der **Allgemeinen Auftragsbestimmungen (Stand März 2020) und stimmen diesen zu.**

Ort, Datum